

Wenn Energie auf dem Stundenplan steht

Lerntheater zu Gast im Bildungszentrum in Bad Schussenried

Unterricht der besonderen Art gab es am Freitag, den 13. Juli, im Bildungszentrum in Bad Schussenried. Auf Initiative der Thüga Energie war ein Lerntheater zu Gast, das den Schülern der 6. bis 8. Klassen das Thema Energiewende auf unterhaltsame Weise näher brachte, aber auch zum Nachdenken anregte.

Mehr als 300 Schüler des Caspar-Mohr-Progymnasiums, der Jakob-Emele-Realschule und der Drümmelbergschule tauchten an diesem Tag in die Welt der Energie ein. Statt auf einen Vortrag mit reiner Wissensvermittlung setzte Friedhelm Susok, ehemaliger Lehrer und heutiger Infotainer, auf einen Mix aus Show, Theater und Quiz. 90 Minuten lang ging es um Themen wie fossile Rohstoffe und ihre Endlichkeit, die Möglichkeiten von Sonnen- und Windstrom sowie Geothermie, Blockheizkraftwerke und die dezentrale Energieerzeugung mittels Schwarmtechnologie. Am Ende nahm er die Schüler mit auf eine Reise ins Jahr 2050, in dem 80 Prozent unserer Energie aus erneuerbaren Quellen stammt. „Es war ein erlebnisreiches Programm, das uns allen im Gedächtnis bleiben wird und einige Schüler auch zum Nachdenken über die eigene Energienutzung angeregt hat“, sagte Susanne Wehling, Schulleiterin des Caspar-Mohr-Progymnasiums und Sprecherin der drei beteiligten Schulen. Die Schüler waren von der Wissensvermittlung der etwas anderen Art begeistert und haben das Thema Energiewende einmal aus einem ganz anderen Blickwinkel erlebt.

„Wir arbeiten schon seit einigen Jahren mit dem Lerntheater zusammen und sind immer wieder begeistert, wie Herr Susok es schafft, junge Menschen für das Thema Energie zu begeistern“, so Marcus Mohr, Regiocenter-Leiter der Thüga Energie in Allgäu-Oberschwaben, die den besonderen Unterricht möglich machte. „Als regionaler Energieversorger machen wir uns nicht nur für erneuerbare Energien vor Ort stark, sondern wollen auch die nächste Generation für die Energiewende und den Umgang mit wertvollen Ressourcen sensibilisieren.“



Zuhören ist gut - mitmachen noch besser! Am 13. Juli drehte sich bei den Klassen 6 bis 8 des Caspar-Mohr-Progymnasiums, der Jakob-Emele-Realschule und der Drümmelbergschule in Bad Schussenried alles um das Thema Energie. Die Thüga Energie hatte einen Besuch des Lerntheaters möglich gemacht.

thuga
Energie
kann mehr.